

Thailand: 30 Jahre Haft für Majestätsbeleidigung

Bangkok. Wegen Majestätsbeleidigung hat ein thailändisches Militärgericht einen 48jährigen zu einer Haftstrafe von 30 Jahren verurteilt. Pongsak Sriboonpeng wurde am Freitag für schuldig befunden, sich in dem Onlinenetzwerk Facebook abfällig über König Bhumibol Adulyadej geäußert zu haben. Seit einem Putsch vor gut einem Jahr regiert in Thailand das Militär. Oppositionelle werfen dem Regime vor, die Bestimmungen gegen Kritik am Königshaus zur Ausschaltung politischer Gegner zu verwenden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/269938.thailand-30-jahre-haft-für-majestätsbeleidigung.html>